

Vorsorge

„Das können Sie tun!“

SUPER
Sonntag
& **CODA**
APOTHEKEN
Für Deine Gesundheit

Heuschnupfen?

Das Immunsystem gehört zu den raffiniertesten Einrichtungen unseres Körpers. Jeden Tag wehrt es Millionen von Keimen ab. Es kann aber auch mal etwas schiefgehen. Zum Beispiel bei einer Allergie. In diesem Fall hält das Immunsystem harmlose Dinge für gefährliche Eindringlinge. Es reagiert dann auf diese sogenannten Allergene, als wären sie Bakterien oder Viren mit der Freisetzung bestimmter Botenstoffe, die eine Entzündung auslösen.

Eine der häufigsten Allergieformen ist der Heuschnupfen, der auch als Heufieber bezeichnet wird. Obwohl das Wort es vermuten lässt, hat der Heuschnupfen weder mit Heu zu tun noch handelt es sich um einen echten Schnupfen. Vielmehr bezeichnet er eine Überempfindlichkeitsreaktion gegen Oberflächenstrukturen bestimmter Pollenarten. Richtiger ist daher der Ausdruck Pollenallergie.

Typisch für eine Pollenallergie ist das saisonale Auftreten – dann nämlich, wenn die Pflanzen blühen, gegen die man allergisch ist. Während dieser Zeit treten bei Pollenallergikern Symptome wie Juckreiz und Brennen im Bereich der Augen und Nasenschleimhäute auf. Typisch sind auch die Absonderung von dünn-

flüssigem Sekret aus der Nase sowie heftige Niesanfälle. Ein Heuschnupfen ist aber nicht nur lästig und unangenehm. Wenn er nicht gezielt behandelt wird, kann sich der Heuschnupfen verschlimmern oder ein allergisches Asthma entstehen.

Wichtig für Heuschnupfen-Geplagte

Lassen Sie zunächst von einem Arzt feststellen, gegen welche Pollen Sie allergisch sind. Wenn Sie die Auslöser für Ihre Allergie kennen, kann eine optimale Behandlung erfolgen. Gezielt behandelt, können die Symptome gemildert oder unterbunden werden.

Symptome ausschalten

Leider gelingt es nicht immer, den Allergenen aus dem Weg zu gehen. Für diesen Fall gibt es Arzneimittel, die die Symptome einer Allergie lindern. Bewährt haben sich Antihistaminika der zweiten Generation wie Cetirizin oder Loratadin. Die Wirkstoffe besetzen und blockieren die Stellen, an denen sonst die Histamine andocken und Schaden anrichten. Die Folge – die Beschwerden verschwinden oder lassen zumindest deutlich nach. Antihistaminika mit den Wirkstoffen Cetirizin und Loratadin machen normalerweise nicht müde.

Das Angebot ist erhältlich in folgenden Coda-Apotheken:



Apotheker Klaus-J. Froitzheim e. K.
Dom-Apotheke
Rathausstraße 1, 52525 Heinsberg
Tel. 02452 - 22993, Fax 02452 - 23419
dom-apotheke.hs@t-online.de
www.dom-apotheke-heinsberg.de



Apotheker Luc Rey e. K.
Schlossplatz-Apotheke
Römerstraße 7, 52428 Jülich
Tel. 02461 - 50415, Fax 02461 - 58405
info@schlossplatzapotheke.de
www.schlossplatzapotheke.de



Filial-Apotheker Alexander Niesen
Apotheke am Medizinzentrum
Apotheker Klaus-J. Froitzheim e. K.
Stiftsstraße 21, 52525 Heinsberg
Tel. 02452 - 22991, Fax 02452 - 101627
Apotheke-am-MDZ.HS@t-online.de
www.apotheke-am-medinizinzentrum.de

GUTSCHEIN 15%

- Anzeige -

Gegen Vorlage dieses Original-Gutscheins erhalten Sie beim Kauf des Produktes Cetirizin AL 10 mg Filmtabletten einen Rabatt von 15%. Pro Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Eine Kombination mit anderen Rabatten ist nicht möglich. Der Gutschein ist nur in einer Coda-Apotheke einlösbar. Gültig vom 02.05.2016 bis zum 18.06.2016.

Cetirizin AL 10 mg, 20 Filmtabletten

Wirkstoff: Cetirizindihydrochlorid. Bei Erwachsenen und Kindern ab einem Alter von 6 Jahren ist Cetirizin AL angezeigt zur Linderung von Nasen- und Augensymptomen bei saisonaler und ganzjähriger allergischer Rhinitis und zur Linderung von chronischer Nesselsucht (chronische idiopathische Urtikaria). **Hinweis:** Enthält Lactose. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.**



Aktuelle Angebote der Dom-Apotheke finden Sie unter:
www.coda-dom-apotheke-heinsberg.de